



Bereich: Kinder- und Jugendförderung, Schule
Az: 40
Datum: 22.08.2013

2013/186
öffentlich

Sitzungsvorlage

Beratungsfolge	Datum	TOP-Nr.
Haupt- und Finanzausschuss	17.09.2013	
Rat der Stadt	19.09.2013	

Betreff

Bereitstellung von 288.500 Euro für das Haushaltsjahr 2013 bei der Buchungsstelle 36.01.533435 - Kosten der Tagespflege - (Bereich Kinder- und Jugendförderung, Schule)

Finanzielle Auswirkungen

- ☐ keine haushaltsmäßige Berührung
- ☒ Auswirkungen siehe Sachverhalt

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt beschließt folgende Haushaltsmittelüberschreitungen für das Haushaltsjahr 2013:

Mehraufwendungen (Ergebnisplan) bei Buchungsstelle 36.01.533435 – Kosten der Tagespflege = 288.500,00 Euro, damit korrespondierend Mehrauszahlungen (Finanzplan) bei BSt. 36.01.733435 i. H. v. 288.500 Euro.

Die Deckung der überplanmäßigen Aufwendungen erfolgt durch Mehrerträge bei der Buchungsstelle 36.01.414205, die Deckung der überplanmäßigen Auszahlungen durch Mehreinzahlungen bei BSt. 36.01.614205.

Beisenherz
Bürgermeister

Eckhardt
Beigeordneter

Sachverhalt

Bei den Tagespflegegeldleistungen kommt es durch einen erheblichen Anstieg bei der Zahl der Betreuungsverträge sowie einem erhöhten Betreuungsaufwand durch ausgeweitete Berufstätigkeit der Kindeseltern zu Mehraufwendungen im laufenden Haushaltsjahr. Die höhere durchschnittliche Belegung der Tagesmütter führt ebenfalls zu höheren Aufwendungen für Sozialversicherungsleistungen. Die Höhe der monatlichen Ausgaben sind dadurch von beispielsweise Ausgaben für November 2012 i. H. v. 44.000 € auf 66.530 € für Juli 2013 stetig angestiegen.

Die Buchungsstelle 36.01.533435 – Kosten der Tagespflege – benötigt daher über ihren Ansatz von 621.880 Euro hinaus weitere Haushaltsmittel.

Der Finanzierungsbedarf für das Jahr 2013 stellt sich wie folgt dar:

Haushaltsansatz 2013	621.880,00 Euro
Sperre durch Jahresabgrenzung	47.597,17 Euro
Bisherige betriebsinterne Mittelbereitstellung für 2013	75.000,00 Euro
bis zum 30.12.2013 noch bereit zu stellen	<u>213.500,00 Euro</u>

neuer Ansatz:

910.380,00 Euro

Die Deckung des Mehrbedarfes i.H.v. insgesamt 288.500 Euro wird durch entsprechende Mehrerträge bei BSt. 36.01.414205 (Zuweisungen und Zuschüsse lfd. Zwecke vom Land) sichergestellt. Die Mehrauszahlungen bei BSt. 36.01.733435 werden durch Mehreinzahlungen bei BSt. 36.01.614205 gedeckt.

Beteiligte Bereiche	40	20		
Kurzzeichen				